

ERKLÄRUNG ANSTELLE EINER NOTORIETÄTSURKUNDE

(Art. 47 D.P.R. 28 Dezember 2000, Nr. 445)

(Wahlkandidat/Wahlkandidatin)

Ich, _____
(Nachname) (Vorname)

geboren in _____ (Geburtsort) _____ (Prov.) am _____

wohnhaft in _____ (Ort) _____ (Prov.) Straße/Platz _____ Nr. _____, (Adresse)

in Kenntnis der strafrechtlichen Folgen, denen ich laut Art. 76 des D.P.R.445/2000 bei falscher Erklärung unterliege, sowie des Verfalls von eventuell aufgrund von unwahren Erklärungen gewonnenen Vorteilen (Art. 75 des DPR 445/2000),

BEANTRAGE EINEN STRAFREGISTERAUZUG

(MIT UM DIE HÄLFTE ERMÄSSIGTEN STEUERN/GEBÜHREN)

im Sinne des Art.1, Absatz 14 Gesetz Nr. 3 vom 9. Jänner 2019 (Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten zum Nachteil der öffentlichen Verwaltung und in Sachen Verjährung von Straftaten sowie in Sachen Transparenz von politischen Parteien und Bewegungen) (18G00170) (Amtsblatt der Republik Allgemeine Serie Nr. 13 vom 16.01.2019) **und**

ERKLÄRE,

für folgende Partei politische Bewegung Listenverbindung Liste zu kandidieren:

wie aus der von der politischen Kraft bei der zuständigen Behörde _____

vorgenommenen Hinterlegung meines Namens für die Gemeindewahlen Regionalwahlen

Parlamentswahlen andere Wahlen: _____, welche am TT/MM/JJ

_____ stattfinden, hervorgeht.

Ich erkläre außerdem, dass ich gemäß Artikel 13 Ges.-vertr. Dekret Nr. 196/2003 darüber informiert bin, dass die erhobenen personenbezogenen Daten ausschließlich für das Verfahren, für welches vorliegende Erklärung abgegeben wird, - auch computergestützt - verarbeitet werden.

_____, _____
(Ort) (Datum)

(Unterschrift)

N.B.: Die Unterschrift auf beigelegten Anträgen und Ersatzerklärungen muss nicht beglaubigt werden, wenn sie in Gegenwart des/der zuständigen Beamten/Beamtin und unter Vorlage des Personalausweises der unterschreibenden Person erfolgt. Der Antrag kann auch auf postalischem Wege oder per Telefax übermittelt werden, wobei eine Ablichtung (Vorder- und Rückseite) eines gültigen Ausweisdokuments beizulegen ist.